

Muru Mannu

(Canale de) Muru Mannu,Riu Cannisoni

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet. Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter <i>Begehungen</i> -> + <i>Neue Begehung</i> eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.		
Angelegt: 2023-03-09 20:54:47	Update: 2023-10-14 09:16:24	Druck: 2026-05-01 07:05:25
Land: Italia / Italy Region: Sardegna Subregion: provincia del Medio Campidano Ort: Villacidr		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	Grad: v4 a2 III	Gesamtzeit: 5h45
Zustiegszeit: 2h15	Begehungszeit: 2h30	Rückwegszeit: 1h
Einstieghöhe: 730m	Ausstieghöhe: 530m	Höhendifferenz: 200m
Canyonstrecke: 0m	Höchste Abseilstelle: 67m	Anzahl Abseiler:
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung:	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 2.3 (2)	Beschreibung: ★ 0 ()	Verankerung: ★ 0 ()
Besonderheiten:		
Ausrüstung:		
Charakteristik: Kantiger Abseilcanyon mit meist recht dürftigem Wasserdurchsatz; also am besten im Winter oder zeitigem Frühjahr		
Hydrologie:		
Anfahrt: In Villacidro folgen wir den Schildern "Monti Mannu". So kommen wir an den Stausee Lago di Leni/Lago di Montmannu und fahren an seinem nördlichen Ufer entlang. Eine Brücke bringt uns an das andere Ufer eines Flussbettes. Wir fahren weiter am Ufer des Stausees entlang bis zu dessen südlicher Stauwurzel.Hier queren wir erneut ein Bachbett. Nach der Brücke biegen wir rechts ab auf eine Piste und folgen weiter der Wegweisung "Monti Mannu". Wir fahren dem Forstweg 5,5 km, vorbei an einer Häsergruppe zur Linken, später an einer Baumschule rechterhand. Links sehen wir das Skelett eines Metallsteges über den Rio Cannisoni. Hier stellen wir das Auto ab (siehe Google-map in "Fotogalerie")		

Zustieg:

Wir folgen der Piste - zugleich Wanderweg Nr. 109 - weiter, etwa 1,8 km (25 Min.). Wir kommen an eine Wegverzweigung und nehmen nun den Weg Nr. 113 (sentiero Piscina Irgas), der zuerst über einen Eisensteg läuft, danach dann steil nach oben zieht. Wir erreichen die Hochfläche und haben einen beeindruckenden Blick in den Granitkessel des Rio Oridda mit dem fast 40m hohen Wasserfall. Der Weg steigt weiter an und läuft an der Ostseite eines flachen Felsenkegels in ein bewaldete Mulde hinein. Hier (665m alt.) verlassen wir den undeutlichen Pfad, queren den Wald in der Mulde leicht ansteigend auf den Rücken jenseits der Mulde (680m alt.). Im Norden erhebt sich ein felsiger Kegel. Wir gehen unmittelbar zunächst leicht bergab unter diesem Kegel links vorbei und stoßen hier auf eine Piste, die auch von unten herauf zieht (GPS: 39°24'43.39"N / 8°37'35.78"E) - 665m alt. Auf der Piste nun immer in nordwestlicher Richtung am Grat oder knapp darunter, bis sie auf dem Sattel Genna de Muru Mannu eine andere Piste trifft (GPS: 39°25'25.92"N / 8°36'32.21"E) - 761m alt. Auf dieser nun in nordöstlicher Richtung bergab bis zur ersten Linkskehre. Hier verlassen wir die Piste und folgen den schwachen Spuren in der Rinne hinunter in das Bachbett. Alternativ können wir auch auf dem Pfad über dem Kessel des Oridda-Wasserfalls bleiben und in südlicher Richtung hinunter gehen in das Hochtal des Riu Oridda. Hier treffen wir jenseits des Baches auf eine Piste. Wir folgen ihr nach Nordwesten, wechseln bei einer Verzweigung nach rechts auf die orograf. linke Bachseite und kommen auf dieser Piste dann auch auf den Sattel Genna de Muru Mannu. Dann weiter wie oben beschrieben. Dieser Weg ist vielleicht einfacher zu finden und vielleicht auch bequemer, aber auf die Ausblicke des anderen Zustiegs gehen einem dann ab (siehe Skizze in "Fotogalerie"). Eine weitere Zustiegsmöglichkeit eröffnet sich auch von der Nordseite her und zwar von der Stellen wo man auch den Riu Linas angeht: http://win.aic-canyoning.it/Public/data/teletottes/2012411222038_avvicinamento%2520Muru%2520Mannu.pdf (vgl. auch bei der Riu Linas - Beschreibung).

Tour:

Zunächst etwa 1 Stunde im Bachbett abwärts, dann 3 Abseiler (22-10-67). Nach dem hohen Abseiler auf Spuren am linken Hang abwärts bis zum Zusammenfluss von Rio Linas und Rio Cannisoni.

Rückweg:

Hier noch etwas weiter bachab, dann kommen wir auf den Wanderweg "109" (rot-weiße Markierung) und folgen diesem talab zum Auto.

Koordinaten:

Canyon Start [39.4245 8.6103](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [39.4014 8.6474](#)

Canyon Ende [39.4264 8.6181](#)

Begehungen:

2023-03-09 | System User | ★ ★ ↓ | 📖 | 📍 | |

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/22046>

2023-03-09 | System User | ★ ★ | 📖 | 📍 | |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/MuruMannuCanyon.html>